



## ■ Thematik

Die Kenntnis vom aktuellen Schadstoffausstoss des Strassenverkehrs und die Prognose über dessen Entwicklung sind wichtige Elemente der Umweltpolitik. Emissionsmodelle werden eingesetzt, um die entsprechenden Grössen zu bestimmen. Sie verknüpfen Daten des Fahrverhaltens im realen Verkehr mit Emissionsmessdaten aus Prüfstandsversuchen.

Das fortschreitende Absenken der Schadstoffgrenzwerte und die damit einhergehende Weiterentwicklung der Motorentechnik haben den Unterschied im Schadstoffausstoss zwischen Zulassungsprüfung und realer Fahrt vergrössert. Deshalb werden in den heutigen Modellen Emissionsdaten von realen Fahrmustern verwendet. Durch noch genauere Berücksichtigung der verschiedenen Einflussgrössen, wie beispielsweise Aussenklima und Zuladung, liess sich die Prognosequalität weiter verbessern. Wurden bisher die Schadstoffdaten vor allem für Fragestellungen auf nationaler und regionaler Stufe benötigt, besteht zunehmend Bedarf auch an lokalen Schadstoffdaten. Emissionen in einzelnen Strassenzügen, Tunnels oder Parkgaragen dienen als Inputgrössen für Ausbreitungsmodelle oder der Dimensionierung von Abluftsystemen.

An dieser Tagung werden einleitend die methodischen Aspekte der heutigen Modelle beleuchtet. Danach wird auf den aktuellen Schadstoffausstoss des Verkehrs eingegangen, um abschliessend die Auswirkungen dieser Schadstoffe und die Entwicklungstendenzen zu betrachten.

## ■ Zielpublikum

Der Informationstag richtet sich an Interessierte aus Motor- und Fahrzeugtechnik, an Ingenieur- und Planungsbüros, an VertreterInnen von Umweltfachstellen, Behörden und Politik, die sich effizient einen Überblick zu Stand und Entwicklung der Strassenverkehrsemissionen verschaffen möchten.

## ■ ReferentInnen

*Delia Ajtay*, EMPA, Verbrennungsmotoren/Feuerungen

*Dr. Lukas Emmenegger*,

EMPA, Luftfremdstoffe/Umwelttechnik

*Dr. Robert Gehrig*, EMPA, Luftfremdstoffe/Umwelttechnik

*Dr. Peter de Haan*, INFRAS

*Dr. habil. Stefan Hausberger*,

TU Graz, Verbrennungskraftmaschinen und Thermodynamik

*Dr. Nobert Heeb*, EMPA, Organische Chemie

*Peter Mattrel*, EMPA, Organische Chemie

*Dr. Regula Rapp*,

Universität Basel, Sozial- und Präventivmedizin

*Felix Reutimann*, BUWAL, Luftreinhaltung, Sektion Verkehr

*Dr. Patrik Soltic*, EMPA, Verbrennungsmotoren/Feuerungen

## ■ Programm

08.45 **Ankunft, Anmeldung**

09.30 **Begrüssung**

M. Weilenmann, EMPA

09.45 **Modelle des Einzelfahrzeugs**

D. Ajtay, EMPA

10.10 **Von der Einzelmessung zu den Emissionsfaktoren des Gesamtverkehrs**

P. de Haan, INFRAS

10.40 **Emissionsentwicklung der Personenwagen**

P. Soltic, EMPA

11.05 **Pause**

11.35 **Emissionsverhalten moderner Nutzfahrzeuge im realen Betrieb**

St. Hausberger, TU Graz

12.05 **Das Benzol-Problem – Was hat der Katalysator gebracht?**

N. Heeb, EMPA

12.30 **Das Ozonbildungspotential des Abgases von Motorrädern**

P. Mattrel, EMPA

12.55 **Mittagspause**

14.10 **Gesundheitliche Auswirkungen der Verkehrsemissionen**

R. Rapp, Universität Basel

14.40 **Feinstaubemissionen des Strassenverkehrs durch Abrieb und Aufwirbelung**

R. Gehrig, EMPA

15.05 **Ammoniakemissionen im Gubristunnel**

L. Emmenegger, EMPA

15.30 **Luftschadstoffemissionen des Strassenverkehrs – aktueller Stand und Prognosen**

F. Reutimann, BUWAL

16.00 **Ende der Veranstaltung**

# Anmeldung

**TECAT-Informationstag**

**Empa-Schwerpunktprogramm  
Technosphäre – Atmosphäre**

## Emissionen des Strassenverkehrs

**Methodik – aktuelle Situation –  
Perspektiven**

**Freitag, 7. November 2003, 08.45–16.00 Uhr**

**AKADEMIE**, Überlandstrasse 129, CH-8600 Dübendorf

**Anmeldung:** per Post oder Fax (+41 (0)1 823 40 41).

**Anmeldeschluss: 24.10.03.** Die Anmeldungen werden nach Eingang schriftlich bestätigt. Spätestens eine Woche vor der Veranstaltung erhalten Sie eine Rechnung mit Teilnahmeausweis (übertragbar).

Die Teilnahmegebühr inkl. MwSt, Mittagessen, Pausengetränke und Tagungsunterlagen beträgt CHF 200.–. Die Annullationsgebühr beträgt CHF 30.– bei Abmeldung bis 10 Tage vor Anlass. Bei späterer Abmeldung wird die volle Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt. Eine Ersatzperson wird jederzeit akzeptiert.

Frau    Herr    Dr.    Prof.

Name/Vorname \_\_\_\_\_

Funktion \_\_\_\_\_

Firma \_\_\_\_\_

Strasse \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

Telefax \_\_\_\_\_

E-mail \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_